



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

per OWA
an alle staatlichen Schulen in Bayern

CC
Staatliche Schulämter – Regierungen –
MB-Dienststellen Realschulen – MB Dienststellen Gym-
nasien – Staatliche Schulberatungsstellen

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
III.5 – 5 S 4302 – 6.120 500

München, 21.02.2011
Telefon: 089 2186 2431
Name: Herr Köpf

**Ausgestaltung der Jahrgangsstufe 5 an allen weiterführenden Schulen
als Gelenkklasse in der Übertrittsphase**

**hier: Material- und Informationsangebot zu den Gelenkklassen des
Staatsinstituts für Bildungsforschung und Schulqualität (ISB)**

Sehr geehrte Frau Schulleiterin,
sehr geehrter Herr Schulleiter,

als weiteres wesentliches Element des weiterentwickelten kind- und begabungsgerechten Übertrittsverfahrens kam mit Beginn des Schuljahres 2010/2011 die Gelenkklasse an allen staatlichen weiterführenden Schular-
ten zu den bestehenden Beratungs- und Förderinstrumenten hinzu. Ergän-
zend zur [Bekanntmachung vom 27. Mai 2010 \(KWMBI S. 172\)](#) und zum
[KMS vom 31.08.2010 \(Az.: III.5 – 5 S 4302 – 6.53 389\)](#) möchte ich Sie
hiermit auf die Einrichtung und Bereitstellung eines zusätzlichen Material-
und Informationsangebotes zu den Gelenkklassen aufmerksam machen.
Der Bereich Gelenkklasse wurde inhaltlich in den bestehenden Rahmen
des Internetportals „individuell fördern (INFOE)“ des Staatsinstituts für Bil-

dungsforschung und Schulqualität (ISB) integriert und ist unter folgendem Link aufrufbar: <http://www.foerdern-individuell.de/index.php?Seite=5206&>

Neben allgemeinen und organisatorischen Informationen zu den Gelenkklassen an den staatlichen weiterführenden Schularten und den jeweiligen Übertrittsmöglichkeiten und -kriterien im Anschluss an den Besuch der Gelenkklassen finden Sie auch Fördermaterialien und Lehrplanübersichten zur Unterstützung und Förderung von Schülerinnen und Schülern der Gelenkklassen an staatlichen Haupt-/Mittelschulen und Realschulen, die möglicherweise für einen aufsteigenden Übertritt in Jahrgangsstufe 6 der Realschule bzw. des Gymnasiums in Frage kommen.

Der aufsteigende Übertritt in die Jahrgangsstufe 6 der Realschule bzw. des Gymnasiums ist das anspruchsvollste Förderziel der Gelenkklassen an den staatlichen Haupt-/Mittelschulen bzw. Realschulen. Vor allem besonders motivierte und leistungsstarke Schülerinnen und Schülern und deren Eltern sollten diese Möglichkeit des Bildungswegwechsels in Betracht ziehen.

Voraussetzung für einen aufsteigenden Übertritt in die Jahrgangsstufe 6 ist dabei **nicht**, dass alle Lehrplanunterschiede bzw. -inhalte an der derzeit besuchten Schulart zusätzlich vermittelt und möglichst ausgeglichen werden.

Vielmehr können die zur Verfügung gestellten Materialien und Übersichten im Rahmen der bereits mitgeteilten möglichen Fördermaßnahmen (u. a. modulare Förderung und Intensivierungsstunde an staatlichen Haupt-/Mittelschulen bzw. bedarfsgerecht eingerichtete Förderkurse an staatlichen Realschulen) als **Grundlage** genutzt werden, um **konkrete Hilfen in Teilbereichen der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch** für die individuelle Förderung und zur Vorbereitung für eine eventuelle Aufnahmeprüfung geben zu können.

Wir bitten Sie, die jeweiligen Lehrkräfte und ggf. auch Eltern und Erziehungsbeauftragte auf dieses Angebot aufmerksam zu machen.

Für Ihre Unterstützung danken wir Ihnen bereits jetzt ganz herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

Elfriede Ohrnberger
Ministerialdirigentin